Standardsetzer und Regionalbüros

Dr Alexander Ressos, TEP
Attorney-at-Law (Switzerland and Germany),
Solicitor (England & Wales and Hong Kong)
Of Counsel, KGP Legal LLC
alexander.ressos@kgplegal.com.sg
www.ressos.com.sg

Mitgliedschaft ohne Sitz

Die globalen Standardsetzer der Finanzwelt sitzen in Europa. Der Finanzstabilitätsrat (Financial Stability Board, FSB), im April 2009 als Nachfolger des Financial Stability Forum gegründet, ist bei der BIZ in Basel angesiedelt.[1] Auch der Basler Ausschuss, der Ausschuss für Zahlungsverkehr und Marktinfrastrukturen und die International Association of Insurance Supervisors (IAIS) haben ihren Sitz in Basel. Die International Organization of Securities Commissions (IOSCO) sitzt in Madrid, die Financial Action Task Force (FATF) und die OECD arbeiten von Paris aus. Keine dieser Einrichtungen hat eine wesentliche Funktion nach Singapur verlagert.

Der Einfluss Singapurs auf die Regeln der globalen Finanzwelt beruht daher auf der Mitgliedschaft. Singapur ist Mitglied des FSB und seit September 2009 Mitglied des Basler Ausschusses, der damals nach der globalen Finanzkrise seinen Mitgliederkreis erweiterte. Die MAS ist Mitglied der IOSCO und hat deren Multilateral Memorandum of Understanding über die Zusammenarbeit bei der Rechtsdurchsetzung unterzeichnet. Im Juni 2010 wurde sie zehnte Unterzeichnerin der entsprechenden Absichtserklärung der IAIS.[2] Der FATF gehört Singapur seit 1992 an. Die Folgen dieser Mitgliedschaft untersucht Kapitel H.III.[3]

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Einfluss durch Sachkenntnis

In Gremien, die über technische Gruppen arbeiten, verschafft die bloße Mitgliedschaft wenig Einfluss. Einfluss gewinnen Beamte, die Arbeitsgruppen leiten, Berichte entwerfen und Lösungen vorschlagen. Die MAS hat in diese Arbeit investiert, vor allem im Bereich der nachhaltigen Finanzwirtschaft. Sie war Gründungsmitglied des 2017 gegründeten Network for Greening the Financial System. Gemeinsam mit der US Securities and Exchange Commission leitete sie die technische Expertengruppe, die die Bewertung der Standards des International Sustainability Standards Board durch die IOSCO vorbereitete. Auf regionaler Ebene ist die MAS stellvertretende Vorsitzende des ASEAN Taxonomy Board und leitet den Arbeitsstrang, der den anspruchsvolleren „Plus Standard" der ASEAN-Taxonomie für nachhaltige Finanzwirtschaft entwickelt hat.[4] Die inhaltliche Seite dieser Arbeit gehört in Kapitel K.II.

Diese Strategie passt zu einem Kleinstaat. Ein Land von der Größe Singapurs kann keine internationale Einrichtung durch sein Gewicht beherrschen. Durch die Qualität seiner Vorschläge und die Kompetenz seiner Beamten kann es aber unentbehrlich werden. So entsteht ein Einfluss, der auf Sachkenntnis beruht. Er lässt sich günstiger aufrechterhalten als ein großes Netz institutioneller Sitze und ist womöglich dauerhafter.

Der Standort der Weltbankgruppe

Die gewichtigste internationale Finanzinstitution in Singapur ist die Weltbankgruppe. Ihre Geschichte mit der Stadt reicht weit zurück. Singapur erhielt 1963 seinen ersten Weltbankkredit, für den das Vereinigte Königreich bürgte, und wurde am 3. August 1966 das 104. Mitglied der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung. Zwischen 1963 und 1975 erhielt es vierzehn Kredite, vor allem für Wasser-, Hafen- und Strominfrastruktur. Bis Mitte der 1980er-Jahre waren alle zurückgezahlt.[5] Aus dem früheren Kreditnehmer wurde so ein Gastgeber.

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Die Bank eröffnete ihr Büro in Singapur 1999, um den Wissensaustausch mit lokalen und regionalen Partnern zu fördern. 2011 schlossen sich die International Finance Corporation (IFC) und die Multilateral Investment Guarantee Agency (MIGA) an. 2015 wurde daraus der World Bank Group–Singapore Hub for Infrastructure and Urban Development. 2026 folgte das International Centre for Settlement of Investment Disputes (ICSID). Heute beschäftigt der Standort mehr als 300 Mitarbeiter von Weltbank, IFC, MIGA und ICSID. Die Weltbank bezeichnet ihn als das erste und einzige Büro der Gruppe außerhalb Washingtons, in dem die gesamte Gruppe vertreten ist. Die MAS beschreibt die Vereinbarung von 2011 als das erste gemeinsame Büro der Weltbankgruppe dieser Art außerhalb Washingtons.[6]

Für den Finanzplatz ist der Standort in dreifacher Hinsicht wichtig. IFC und MIGA investieren in private Projekte in ganz Asien und sichern sie ab. Das bringt Transaktionsarbeit für die Banken, Anwaltskanzleien und Berater Singapurs. Das ICSID verbindet die Stadt mit der Investitionsschiedsgerichtsbarkeit, einem Feld, auf dem Singapur mit Washington, Paris und Den Haag konkurriert (siehe Kapitel F.II). Sein Büro in Singapur, am 26. August 2026 von Justizminister Edwin Tong eröffnet, dient dem Zentrum als regionaler Standort für Asien und den Pazifik und ist sein erstes Büro mit eigenem Personal außerhalb Washingtons.[7] Schließlich passt der Schwerpunkt des Standorts auf Infrastruktur zum Anspruch Singapurs, der Ort zu sein, an dem asiatische Infrastrukturprojekte strukturiert und finanziert werden. Diesen Anspruch verfolgt die Regierung auch über eigene Behörden.[8]

Rechts- und Strafverfolgungsinstitutionen

Mehrere Organisationen außerhalb der Finanzwelt haben Singapur für Büros gewählt, die die rechtliche Infrastruktur des Finanzplatzes berühren. INTERPOL mit 196 Mitgliedsländern eröffnete im April 2015 offiziell seinen Global Complex for Innovation in Singapur. Er dient als Forschungs- und Entwicklungseinrichtung und als Ort der Zusammenarbeit bei Ermittlungen zu digitaler Kriminalität.[9] Für Banken, die mit internetgestütztem Betrug und Geldwäsche zu kämpfen haben, bietet der Komplex einen Kanal zwischen der singapurischen Polizei und ihren Partnern im Ausland. Kapitel H.V greift dieses Thema auf.

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Die Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) unterhält ein Büro in Singapur, das die ASEAN-Region betreut und eine Zweigstelle ihres Schieds- und Mediationszentrums beherbergt.[10] Der Ständige Schiedshof (Permanent Court of Arbitration) betreibt seit Ende der 2010er-Jahre auf Grundlage eines Gaststaatabkommens ein Büro in Singapur. Der ICC International Court of Arbitration verwaltet Verfahren von einem Büro in der Stadt aus.[11] Die Bedeutung dieser Büros für die Streitbeilegung untersuchen die Kapitel F.II und F.III.

Private Standardsetzer und Branchenverbände

Ein großer Teil der detaillierten Regelsetzung der modernen Finanzwelt liegt bei privaten Verbänden. Ihre Dokumentation prägt die Märkte ebenso stark wie viele öffentliche Regeln. Die International Swaps and Derivatives Association (ISDA), seit 1985 tätig und mit mehr als 1.000 Mitgliedsinstituten aus 79 Ländern, verfasst die Rahmenverträge, denen die meisten außerbörslichen Derivate der Welt unterliegen.[12] Im April 2027 hält sie ihre einundvierzigste Jahreshauptversammlung in Singapur ab. Solche Verbände folgen ihren Mitgliedern. In dem Maße, wie sich die regionalen Hauptsitze globaler Banken in Singapur konzentriert haben, gilt das auch für die Regionalbüros der Verbände, die sie vertreten.

Der rechtliche Rahmen für die Gastgeberrolle

Rechtsgrundlage für die Aufnahme internationaler Organisationen ist der International Organisations (Immunities and Privileges) Act 1948, ein koloniales Gesetz, das seit der Unabhängigkeit geändert und beibehalten wurde. Er erlaubt es, einer Organisation, ihren Bediensteten und ihren Räumlichkeiten durch Verordnung Vorrechte und Immunitäten zu verleihen, in der Regel zur Umsetzung eines Sitz- oder Gaststaatabkommens.[13] Ein Gegenstück zum Schweizer Gaststaatgesetz, das Vorrechte, Immunitäten und Finanzhilfen in einem einzigen gesetzlichen Programm bündelt, wie Teil F des Genfer Bandes beschreibt, gibt es in Singapur nicht. Seine Gastgeberpolitik stützt sich auf Einzelabkommen, auf eine im Einzelfall ausgehandelte steuerliche Behandlung und auf die allgemeinen Vorzüge der Stadt.

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Anmerkungen

1. Wikipedia, “Financial Stability Board” (abgerufen im November 2026): Gründung im April 2009 als Nachfolger des Financial Stability Forum; „the board is based in Basel, Switzerland“, von der BIZ beherbergt und finanziert; Singapur unter den Mitgliedern aufgeführt. ↩
2. Monetary Authority of Singapore, “International Cooperation” (mas.gov.sg, abgerufen im November 2026): „Singapore is a member of the FSB and participates actively in its various committees and work groups“; „a member of the Basel Committee on Banking Supervision (BCBS) since September 2009“; Monetary Authority of Singapore, “International Cooperation” (mas.gov.sg, abgerufen im November 2026): „MAS is a member of the IOSCO“ und Unterzeichnerin des IOSCO MMoU; „MAS is a member of IAIS“ und wurde im Juni 2010 „accepted as the 10th signatory to the IAIS Multilateral Memorandum of Understanding“. ↩
3. Monetary Authority of Singapore, “International Cooperation” (mas.gov.sg, abgerufen im November 2026): „Singapore has been a member of the FATF since 1992.“ ↩
4. Monetary Authority of Singapore, “International and Regional Collaborations” (mas.gov.sg, abgerufen im November 2026): „Established in 2017, the Network for Greening the Financial System (NGFS)“; „MAS is one of the founding members of the NGFS“; die MAS leitete gemeinsam mit der US SEC eine Technical Expert Group, die die mögliche Billigung der ISSB-Standards durch die IOSCO vorbereitete; Monetary Authority of Singapore, “International and Regional Collaborations” (mas.gov.sg, abgerufen im November 2026): die MAS ist stellvertretende Vorsitzende des ASEAN Taxonomy Board und leitet den Arbeitsstrang zur Entwicklung des „Plus Standard“; „The taxonomy will serve as ASEAN's overarching guide and common language for sustainable finance.“. ↩
5. World Bank, “Singapore: Overview” (worldbank.org, abgerufen im November 2026): Singapur wurde am 3. August 1966 das 104. Mitglied der IBRD;

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Kredite 1963 und 1966 vor der Mitgliedschaft, der erste mit Bürgschaft der britischen Regierung; „Between 1963 and 1975, Singapore received 14 loans from the Bank, primarily to strengthen its infrastructure“; letzte Finanzierung 1975; alle Kredite bis Mitte der 1980er-Jahre zurückgezahlt. ↩

6. World Bank, “Singapore: Overview” und Länderseite “Singapore” (worldbank.org, abgerufen im November 2026): „The Bank established its Singapore Office in 1999 to promote knowledge exchange with local and regional partners“; IFC und MIGA kamen 2011 hinzu, „and in 2026 the International Center for Settlement of Disputes (ICSID)“; „the first and only World Bank Group office outside of Washington, D.C.“, in dem die gesamte Gruppe vertreten ist; „In 2015, the Hub evolved into the World Bank Group–Singapore Hub for Infrastructure and Urban Development“; „the Singapore Hub employs more than 300 staff members from the World Bank, IFC, MIGA, and ICSID“; „Singapore is a member of all five World Bank Group institutions“; Monetary Authority of Singapore, “International Cooperation” (mas.gov.sg, abgerufen im November 2026): ein „World Bank-Singapore Hub for knowledge and financial activities for Asia and beyond“; „This marks the first combined World Bank Group office of its kind outside Washington DC.“. ↩

7. ICSID, Pressemitteilung “International Centre for Settlement of Investment Disputes Launches Office in Singapore”, 26. August 2026 (icsid.worldbank.org, abgerufen im November 2026): Büro offiziell eröffnet von Justizminister Edwin Tong SC und Generalsekretärin Martina Polasek, nach einer am 25. August 2025 mit dem Ministry of Law unterzeichneten Absichtserklärung; regionaler Standort für Asien und den Pazifik; „The Singapore Office is ICSID's first staffed office outside its Washington, D.C. headquarters.“ ↩

8. Zu Infrastructure Asia, 2018 von der singapurischen Regierung gegründet, um Infrastrukturentwicklung und -finanzierung in der Region zu unterstützen, siehe die Mitteilungen des Ministry of Trade and Industry und von Enterprise Singapore vom April 2018. ↩

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

9. Wikipedia, “Interpol” (abgerufen im November 2026): der Global Complex for Innovation „was officially opened in April 2015“, errichtet „to act as its research and development facility, and a place of cooperation on digital crimes investigations“; „Interpol currently has 196 member countries“. ↩
10. World Intellectual Property Organization, “WIPO Singapore Office” (wipo.int, abgerufen im November 2026): „The WIPO Singapore Office serves the ASEAN region by raising awareness of the importance of IP in business success“; Hinweis auf das „Singapore Office of WIPO's Arbitration and Mediation Center“. ↩
11. Zum Gaststaatabkommen zwischen Singapur und dem Ständigen Schiedshof von 2017 und zur Eröffnung des PCA-Büros in Singapur 2018 sowie zum 2018 eröffneten Fallverwaltungsbüro des ICC Court in Singapur siehe die Seiten des PCA (pca-cpa.org) und der ICC (iccwbo.org). ↩
12. International Swaps and Derivatives Association, “About ISDA” (isda.org, abgerufen im November 2026): „Since 1985, the International Swaps and Derivatives Association has worked to make the global derivatives markets safer“; „ISDA has over 1,000 member institutions from 79 countries“; die 41. Jahreshauptversammlung findet vom 13. bis 15. April 2027 in Singapur statt. ↩
13. International Organisations (Immunities and Privileges) Act 1948 (2020 Revised Edition), Bestimmungen über die Verleihung von Vorrechten und Immunitäten durch Verordnung und die zugehörigen Durchführungsvorschriften. ↩

Disclaimer

This article is provided for general information only. It is based on publicly available sources as at its date of publication. These sources have not been independently verified against licences, regulatory registers or the records of the entities concerned. It is not legal, tax, financial or investment advice. Nor is it a recommendation to invest in, transact with or use the services of any entity mentioned. Law and regulation change frequently, so the content may be incomplete or outdated. To the fullest

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

extent permitted by law, Dr Alexander Ressos and the publisher of SingaporeIQ exclude all liability for loss or damage arising from the use of or reliance on this article. Readers should obtain advice on their specific circumstances before acting or refraining from action.

Names and trademarks of the entities discussed belong to their owners and are used for identification only. Their mention implies no endorsement, affiliation or allegation of wrongdoing. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. Corrections and updates: contact@ressos.com.

© 2026 Dr Alexander Ressos. This article may be quoted with attribution to SingaporeIQ (SingaporeIQ.com). Reproduction in full and any commercial use require prior written consent. The Legal Terms at https://singaporeiq.com/legal-terms apply.

Author contact: Dr Alexander Ressos, TEP · contact@ressos.com

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.